Jubiläumstagung

12.11.2021 in Rheinau, CH

Miteinander für die Bio-Züchtung –
Wie bringen wir biologisch gezüchtete Sorten in aller Munde?

Vormittag: Vorträge

09:30 – 10:00 Registrierung der Teilnehmer:innen

10:00 – 10:30 Ankommen und Kennenlernen: Speed-Dating

10.30 – 11.00 Vortrag **Florianne Koechlin,** Blauen Institut, Biologin und Buchautorin: «Jenseits der Blattränder – eine Annäherung an die Kommunikation bei Pflanzen und ihr Einfluss auf die Züchtungsarbeit»

11.15 – 12.00 Vortrag **Matthias Binswanger,** Ökonom, Glücksforscher, Prof. an der FHNW Olten: «Die Bio-Züchtung – Qualität versus Quantität? Die landwirtschaftliche Tretmühle und ihre Folgen für die Bio-Bäuer:innen»

12.00 – 12.15 Kurzvortrag **Noémi Uehlinger, Züchterin Sativa Rheinau AG:** «Wo steht die biologische Züchtung heute?»

12.15 – 12.30 Kurzvortrag **Justine Lipke, bioverita**: «bioverita im Markt – Aktivitäten des Vereins entlang der Wertschöpfungskette»

12.30 – 14:00 **Mittagessen**

Nachmittag: 2 Workshopblöcke

Die Teilnehmer:innen können je einen Workshop aus Block 1 und 2 besuchen

Block 1: Zur Gegenwart der Bio-Züchtung (3 Workshops zur Auswahl)

14:00 – 15:00

1. **Antje Kölling, Demeter e.V.:** «Von der Züchtung über den Anbau in die Verbreitung. Wie lässt sich die Wertschöpfungskette optimal gestalten?»
2. **Annika Woltjen, Bodan Großhandel für Naturkost GmbH:** «Vermarktung von Gemüse aus Bio-Züchtung: Der Großhändler Bodan und die Kooperation mit den ‚WIR. Bio Power Bodensee'-Erzeugern»
3. **Benedikt Domeyer, Bio Partner AG:** «Verarbeitung und Handel mit Getrreide aus der Bio-Züchtung; die Vanadis-Getreidelinie bei der Bio Partner AG»

15:00 – 15:15 **Raum- und Workshop-Wechsel**

Block 2: Die Zukunft der Bio-Züchtung (3 Workshops zur Auswahl)

15:15 – 16:15

4. **Niklaus Bolliger, Poma Culta:** «Vom Apfelkern zur neuen Obstsorte: Die Entwicklungsschritte einer neuen Apfelsorte bis zur Marktreife mit Degustation»
5. **Charlotte Aichholz, Sativa Rheinau AG:** «Wie eine neue Gemüsesorte entsteht am Beispiel des Salatprojekts `Mit vereinten Gärten`»
6. **Getreidezüchtung Peter Kunz:** «Vom Samen zum Brot. Entwicklungsschritte einer neuen Getreidesorte bis zur Marktreife»

16:15 – 16:30 **Raumwechsel**

16:30 – 17:00 Zusammenfassung der Resultate aus den verschiedenen Workshops

ca. 17:30 **Führung durch das neue Sativa-Gebäude mit anschließendem Apéro**

Jubiläumstagung zur Bio-Züchtung 12.11.2021 in Rheinau, CH

Miteinander für die Bio-Züchtung – Wie bringen wir biologisch gezüchtete Sorten in aller Munde?

Tagung für Teilnehmer:innen aus Züchtung, Saatguthandel, Landwirtschaft, Großhandel, Direktvermarktung, Naturkosthandel, Gastronomie, weiterverarbeitenden Betrieben, Institutionen und alle an der Bio-Züchtung Interessierten

Tagungsdauer: 9:30 – 17:30 Uhr mit anschließendem Apéro (kleine Häppchen/Köstlichkeiten)
Tagungsort: Mehrzweckhalle Rheinau, Poststrasse 22, CH-8462 Rheinau
Kosten: Die Teilnahmegebühr beträgt 95 EUR/105 CHF (enthalten sind die Tagungsgebühr, Pausengetränke, das Mittagessen sowie das Apéro)

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr unter Angabe der angemeldeten Person an: bioverita
IBAN CH19 8080 8004 7793 5252 8
SIC BC-Nummer 80914
SWIFT-BIC RAIFCH22
Raiffeisenbank Aare-Langete

Wir bitten um rechtzeitige Überweisung. Die Anmeldung ist erst vollständig, wenn der Betrag auf dem Konto eingegangen ist. Nach dem Eingang erhalten Sie von uns eine Bestätigung. Die Rechnung erhalten Sie während der Tagung.

Anmeldung erbeten bis spätestens 27.10.21
Bitte schicken Sie den Anmeldebogen entweder
per Mail: justine.lipke@bioverita.de oder per Post an:
Justine Lipke
Breibergstraße 2
50939 Köln

Rückfragen bitte an: justine.lipke@bioverita.de

Die Durchführung der Tagung wird unterstützt durch:

Jubiläumstagung zur Bio-Züchtung
12.11.2021 in Rheinau, CH

Informationen zu Tagungsort und Anreise

Rheinau liegt in der Schweiz an einer Doppelschleife des Rheins in unmittelbarer Nähe zur deutschen Grenze und dem Ort Jeststetten. Mit dem ehemaligen Benediktinerkloster und seiner prächtigen Klosterkirche auf der Insel mitten im Rhein ist Rheinau sowohl landschaftlich als auch kulturell sehr sehenswert.

Anfahrt mit dem Auto

- Autobahn Zürich – St. Gallen
- Verzweigung A4 Richtung Schaffhausen
- Ausfahrt Benken/Rheinau
- An der Mehrzweckhalle bzw. in unmittelbarer Umgebung gibt es ausreichend Parkplätze.

Anfahrt mit dem ÖPNV

Ab Zürich oder Schaffhausen Hbf fahren regelmäßig Züge nach Marthalen, ab Basel gibt es eine stündliche Verbindung nach Schaffhausen (Fahrzeit jeweils ca. eine Stunde)

- Postauto 620 Marthalen bis Rheinau Schulplatz
- Das Tagungsgebäude befindet sich gegenüber der Busstation.

Hotelunterbringung

Die Übernachtung muss individuell gebucht werden. Wir empfehlen die Unterbringungen im Nachbarort Jestetten. Bei folgenden zwei Hotels haben wir ein kleines Kontingent an Zimmern vorreserviert. Bitte beziehen Sie sich bei der Buchung auf bioverita:

Hotel zum Löwen, EZ 60 EUR/Nacht inklusive Frühstück
Ansprechpartner: Herr Chawla
http://www.hotel-loewen-jestetten.de

Hotel Bahnhof, EZ 60 EUR/Nacht, Frühstück 7,50 EUR
Ansprechpartner: Herr Chun Chiao
https://www.hotel-bahnhof-jestetten.de

Bei Bedarf organisieren wir einen Transfer vom Hotel zum Tagungsort. Bitte bei der Anmeldung angeben.